

Sensationell!

Hochaktuell!

Verboten gewesen!

Das wiederholt ausgesprochene Verbot ist nunmehr hinfällig, und soeben ist erschienen

1. bis 5. Tausend:

**EIN SPROSS KÖNIG
VIKTOR EMANUELS II.
(RÈ GALANT'UOMO)
MEMOIREN DER GRÄFIN
LAURA BUBNA-LITTITZ**

Weltformat VIII, ca. 170 Seiten. In eleg. mehrfarb. Büttel-Umschlagkarton — erstklassige Druckarbeit aus der Kunstdruckerei Frisch & Co., Wien.

Preis: M. 6.— = K 10.—

Zur Probe: 2 Expl. mit 40%, event. 13/12,
50 Expl. mit 45%, 100 Expl. mit 50%, auf
die Ord.- und Netto-Preise + 10% T.-Z.

Luxusausgabe: 50 num. Stücke auf Japan Dok-
Papier eleg. gebd. M. 30.— = K 40.— netto
(Verkaufspreis beliebig)

Unablässig stellen sich der Herausgabe und der Vollendung des Druckes immer wieder neue Schwierigkeiten entgegen, was um so unangenehmer empfunden werden mußte, da sich bereits in den weitesten Kreisen ein eminentes Interesse für die Memoiren kundgab. Dahingestellt möchte allerdings bleiben, ob nicht auch die politischen Verhältnisse der früheren monarchistischen Zeit zum guten Teil an dieser unliebsamen Verzögerung Schuld tragen.

Daß das Erscheinen der Memoiren einer italienischen Königstochter geradezu eine Sensation auf dem literarischen Büchermarkt bedeutet, dafür bürgt der Name der Autorin, die eine der interessantesten und begabtesten Persönlichkeiten der Jetztzeit ist und in meisterhaft fesselnder Darstellung ihr Lebensschicksal erzählt, das sie mit den höchstgestellten Männern und Frauen der vergangenen Zeit zusammenführt, so mit Bismarck, Kardinal Antonelli u. a., und das so wechsellvoll und eigenartig gestaltet ist, daß es den spannendsten Roman weit übertrifft. — Besonders wertvoll ist, daß alles, was uns hier berichtet wird, auch in keinem einzigen Punkte freie Phantasie ist, sondern nichts als die reinste Wahrheit, wenn auch manchmal leider die bitterste. Das Buch muß tiefer veranlagte Menschen unwillkürlich zum Nachdenken anregen und sie zur Frage führen: „Wie ist dies überhaupt möglich, daß ein einzelner Mensch das alles erleben und erfragen konnte?“ Die Beantwortung dieser Frage bleibt jedem Leser überlassen, und wir freuen uns, in einer Zeit, wo es so viel des Seichten und der Ersatzware gibt, endlich wieder einmal ein wahrhaft gutes, gediegenes Buch auf den Markt bringen zu können.

Es ist den Kollegen recht wohl bekannt, daß gerade jetzt nach Aufhebung des furchtbarsten Druckes großes Verlangen nach „sensationellen, verbotenen“ Büchern ist.

Die Memoiren einer italienischen Königstochter sind seit Jahren vorbereitet und nicht zur Befriedigung des Sensationshungers geschrieben worden. Der Einblick in das Leben des

**Rè galant'uomo
Viktor Emanuels II.**

wird daher auch den Gebildeten erwünscht und ihm eine befriedigende Lektüre bieten.

Der Vorrat ist, da zahlreiche Vorausbestellungen vorliegen, kein großer — die einlaufenden Bestellungen werden in der Reihenfolge erledigt.

Es empfiehlt sich, sofort ausgiebig und direkt zu verlangen.

Anzengruber-Verlag

Leipzig-Sta. — Brüder Suschikky — Wien X./1

Ⓜ

Soeben erschien:

**WALT
WHITMAN
Grashalme**

Neue Auswahl, übersetzt und eingeleitet

von

Hans Reisiger

Geheftet M 9.—, gebunden M 12.—

Die neue Uebertragung der „Grashalme“ Whitmans, die wir in diesem Bande bieten, stammt von Hans Reisiger, einem Dichter, der sich schon, bevor er den entscheidenden Eindruck durch den großen Amerikaner empfing, in Gestaltung in seinem Sinne geübt hatte. Reisiger war dadurch besonders berechtigt, uns den geistigen Repräsentanten einer neuen Zeit, dessen fruchtbarer und bestimmender Einfluß auf unsere Literatur noch lange fort dauern wird, in der Prägung und mit dem seelischen Klange der jungen Generation nahezubringen. Es ist ihm gelungen, uns Whitmans Freiheitswillen und seine Zukunftsverheißung menschlicher Gesundheit und Kameradschaft mit neuer unmittelbar ergreifender Kraft und Frische empfinden zu lassen.



**S. FISCHER / VERLAG
BERLIN**